

## Tarif-Abzocke:

Wer auch im Ausland telefonisch erreichbar sein möchte oder mobil im Internet surfen will, sollte folgende Punkte beachten, um nicht in eine Kostenfalle zu geraten:

**Tipp 1:** Schalten Sie Datenroaming schon in Grenzregionen ab, denn zu leicht bucht sich Ihr Smartphone in ein falsches Netz ein.

**Tipp 2:** Legen Sie ein Limit für den mobilen Datenverbrauch fest und nutzen Sie das WLAN-Netz beispielsweise abends im Hotelzimmer oder in der Lobby.

**Tipp 3:** Deaktivieren Sie die von der EU vorgeschriebene Warnung bei Erreichen der 60-Euro-Grenze keinesfalls. Sonst laufen Sie schnell Gefahr, den Überblick zu verlieren.

**Tipp 4:** Steht Ihnen nur wenig Datenvolumen zur Verfügung, schalten Sie 3G nur gelegentlich ein, um beispielsweise zwei- oder dreimal am Tag die E-Mails zu prüfen.

**Tipp 5:** Suchen Sie sich günstige Prepaid-Anbieter im Zielland und stellen Sie sicher, dass Sie diesen Tarif auch nutzen dürfen! Denn in vielen Ländern muss man für den Erwerb einer Telefonkarte im Land gemeldet sein, Urlauber bleiben dabei außen vor.

**Tipp 6:** Verwenden Sie zwei Handys, Ihr altes mit Ihrer SIM-Karte aus Deutschland zum Telefonieren und Ihr Smartphone mit der SIM-Karte des ausländischen Anbieters zum Surfen. In sehr vielen Ländern ist das die mit Abstand preiswerteste Kombination. Vorteil: Man bleibt unter der heimischen Telefonnummer auch im Ausland stets erreichbar.

**Tipp 7:** Für Inlandstelefonate gibt es beispielsweise in den USA preiswerte »Wegwerfhandys« aus dem Supermarkt zum Preis von 10 bis 20 Dollar inklusive Guthaben.

**Tipp 8:** Stellen Sie Ihr Mailprogramm so ein, dass Anhänge nicht automatisch herunter geladen werden. Warten Sie mit dem Download der Anhänge, bis Sie über WLAN im Netz sind.  
<http://www.macotakara.jp/blog/index.php?ID=16730>

**iPhone 5 Geheimniskrämerei.** Das neue iPhone-Display wird 4 Zoll groß sein und kommt erst im Herbst auf den Markt. Es wird NICHT mit der Größe des Samsung Galaxy S3 mithalten können, weil kein Mensch so lange Daumen für die Bedienung der Tasten hat. Apple stattet das iPhone 5 mit einem neuen Chipsatz aus, der stärker ist als der A5X-Prozessor im iPad 3. Die Frontkamera sitzt zentral über der Lautsprecheröffnung, die Rückseite soll fast vollständig aus Metall bestehen, nur oben und unten gibt es schmale Ränder, die entweder aus Glas oder aus Kunststoff sein könnten.  
<http://www.macotakara.jp/blog/index.php?ID=16730>



**Exilim Tryx kennt alle Tricks.** Tryx EX-TR150 ist eine Digicam von Casio. Neu ist ein Ausklapprahmen, der, als Ständer verwendet, ungewöhnliche Bildperspektiven ermöglicht. Mit 21 mm Weitwinkelobjektiv und 12 MB. Preis: ca. **200 Euro**

## HTC ONE S

Das eloxierte, mit einem blauschwarzen Farbverlauf sehr schicke Aluminiumgehäuse besitzt eine exquisite Oberflächenstruktur. Die Lautsprecheröffnung ist mit haarfeinen Löchern direkt in die Unibodyschale integriert, die Displayabdeckung aus robustem Gorilla-Glas zeigt einen seitlichen Halbbrundschliff, der dafür sorgt, dass keine harte Kante den Griff ums Smartphone (Beispiel iPhone) stört. Das 4,3 Zoll Display bietet auf 960 x 540 Pixel in überzeugender OLED-Technik. Mit 13 GB Speicher, Android 4.0, Kamera mit 8 MB. Der Snapdragon-Dual-Core-Prozessor von Qualcomm garantiert mit 1,5 Gigahertz Takt mehr als ein flüssiges Arbeiten. **Preis o.V. 499 Euro**



### GEWINNSPIEL:

Gewinnen Sie ein HTC One S!

Frage:

Wie heißen alle Modelle aus der HTC One Serie?

Senden Sie eine E-Mail mit dem Namen aller Modellbezeichnungen an

**My-PCLife@gmx.de**

und gewinnen Sie ein HTC One S.

Gehen mehrere richtige Lösungen ein, entscheidet das Los. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Einsendeschluss ist am 30. Juli 2012 um 10:08 Uhr.

# LOEWE CONNECT ID

Der Smart-TV mit eigener Persönlichkeit  
und 2160 individuelle Gestaltungsmöglichkeiten



Die neuen Loewe Connect ID TV-Geräte stehen wie kaum ein anderes Smart-TV für die Kombination aus sinnvollen Innovationen und individuellem Design (ID). Mit den Bildschirmgrößen 32, 40 und 46 Zoll lassen sie sich sowohl in ein klassisch, elegantes als auch in ein selbstbewusst, progressives Wohnraumambiente ideal einfügen und passen sich so dem persönlichen Lebensstil an. Standardmäßig an Bord sind LAN und WLAN installiert und auch über Powerline lässt sich Connect ID bequem ins Heimnetzwerk integrieren. Damit stehen die klassischen Loewe Smart-TV Funktionen wie Loewe MediaHome, HbbTV über Loewe MediaText sowie der Zugriff auf Internet-Inhalte via Loewe MediaNet immer zur Verfügung. Die beiden Breitbandlautsprecher garantieren optimale Sprachwiedergabe und einen ausgewogenen, kräftigen Klang. Infos unter

[www.loewe.de](http://www.loewe.de)

## Internet-Tipps:

[www.picmonkey.com](http://www.picmonkey.com) ist ein sehr gutes Bildbearbeitungs-Programm im Internet-Browser.

[www.mypermission.org](http://www.mypermission.org) Sie haben zu vielen Apps gestattet, Ihnen »Werbe-müll« zu schicken? Auf dieser Homepage können Sie mit einem Klick alle Berechtigungen prüfen – und löschen.

[www.firefox.com](http://www.firefox.com) Ist die Firefox Version 12 installiert, entfällt zukünftig das manuelle Installieren, denn fortan aktualisiert sich der Browser automatisch.

[www.filerepair1.com](http://www.filerepair1.com) Wenn ein PDF, ein Word-Dokument, eine Excel-Datei oder ein Bild nicht mehr geöffnet werden kann, hilft dieses Gratisprogramm weiter.

<http://www.macotakara.jp/blog/index.php?ID=16730>



**Apps** Wer vor dem Einschlafen noch einen Blick in diese App wirft, kann sich dadurch interessante Informationen aus fast allen Wissensbereichen ins Langzeitgehirn schaufeln. **Die App kostet 79 Cent.**

**Vodio** Die neue Software für den iPad bringt Videos von Facebook, You Tube und Twitter in eine App – und das in maximaler Retina-Bildauflösung und kostenlos.



Eine Radar-App für das iPhone. TomTom warnt in Deutschland, Österreich und 13 weiteren Ländern vor fest installierten Radarkameras und in Echtzeit vor mobilen Tempofallen. Das funktioniert, weil jeder Nutzer mit einer einzigen Fingerberührung des Bildschirms den neuen Standort sofort weitermeldet. Die App ist so legal wie die Radiodurchsagen, kostet jedoch **1,59 Euro/Monat oder 19 Euro/Jahr.**